

fairvesta erreicht mit 176,2 Millionen Euro Jahresumsatz in 2012 neue Bestmarke

Das Jahr 2012 war von der anstehenden Regulierung der Branche für Geschlossene Fonds geprägt. Der allgemeine Markttrend wies in einzelnen Quartalen 2012 einen Rückgang der Platzierungszahlen auf. Dagegen sind die Fonds von fairvesta bei Kunden und Vermittlern so beliebt wie noch nie. Im vergangenen Jahr konnte fairvesta – das nach Branchenzahlen des Verbands Geschlossener Fonds platzierungsstärkste bankenunabhängige Emissionshauses für Geschlossene Immobilienfonds Deutschland – erneut Maßstäbe setzen und 176,2 Millionen Euro Eigenkapital einwerben.

Der Großteil des Umsatzes entfiel auf platziertes Eigenkapital in die Immobilienhandelsfonds der Mercatus-Reihe. Mercatus IX wurde Ende Januar 2012 mit einem Volumen von 124,9 Millionen Euro geschlossen. Davon entfielen 11,6 Mio. in das Geschäftsjahr 2012. Der Nachfolgefonds Mercatus X, der anlässlich des zehnjährigen Firmenjubiläums von fairvesta aufgelegt wurde, befindet sich derzeit noch in der Platzierung, konnte im vergangenen Jahr bereits über rund 3.500 Anleger überzeugen und 157,4 Millionen Euro einwerben. Damit ist Mercatus X einer – wenn nicht der größte - Geschlossene Immobilienfonds 2012 für Privatanleger in Deutschland.

Die durchschnittliche Zeichnungssumme pro Kunde beträgt mehr als 50.000 Euro – weit oberhalb des Branchendurchschnitts. Mit 55,8 Prozent sind über die Hälfte der Neukunden Männer. Frauen machen 37,1 Prozent aus, Eheleute und Unternehmen zusammen 7,1 Prozent. Bei der Altersstruktur haben Anleger von 50-59 Jahren die Nase vorn. Die Verteilung im Einzelnen: 0-19 Jahre 1,2 Prozent, 20-29 Jahre 4,5 Prozent, 30-39 Jahre 10,1 Prozent, 40-49 Jahre 22,9 Prozent, 50-59 Jahre 27,4 Prozent, 60-69 Jahre 23,5 Prozent und über 70 Jahre 10,3 Prozent.

Grundstein des Erfolgs der Mercatus-Fonds ist deren intelligente Investitionsstrategie: fairvesta nutzt Sondersituationen, wie zum Beispiel Bankenverwertungen, Erbaueinandersetzungen, oder auch Zwangsversteigerungen, um Immobilien besonders günstig zu erwerben und wieder zum Marktwert mit Gewinn zu verkaufen. Das Jahr 2012 war das Jahr der Immobilien. So ist es fairvesta gelungen, im vergangenen Jahr mehr Immobilien zu verkaufen und anzukaufen, wie in den vergangenen zehn Jahren zusammen. Es konnten Immobilien, welche 2010 und 2011 erworben wurden, in 2012 zum Teil mit großem Gewinn schon wieder weiter veräußert werden. In keinem der bisherigen Geschäftsjahre hat fairvesta jemals eine so große Anzahl von Immobilien angekauft und verkauft. Alle Fonds schlugen 2012 die Benchmark. Die Fonds werden ausschließlich mit Eigenkapital finanziert. Das minimiert die Kapitalmarktrisiken im Vergleich zu gehebelten Produkten erheblich. Gleichzeitig müssen Anleger auf eine attraktive Rendite nicht verzichten: Die Anleger der „fairvesta zweite Immobilienbeteiligungsgesellschaft mbH“ haben nach nur fünf Jahren Beteiligungsdauer vertrags- und termingerecht ihr Auseinandersetzungsguthaben zum 30.06.2011 ausbezahlt bekommen. Dabei erwirtschaftete fairvesta für ihre Anleger trotz Finanzkrise eine durchschnittliche Rendite in Höhe von 12,37 Prozent pro Jahr. fairvesta verfügt seit Bestehen – d.h. seit über zehn Jahren - über eine positive Leistungsbilanz. Bei allen Fonds waren bislang die Ergebnisse besser als prognostiziert.

„Wir haben von Anlegern noch nie so viel Zuspruch erhalten wie im letzten Jahr. Doch auch die Zahl der Vertriebspartner ist gewachsen. Mehr als 630 aktiv vermittelnde Berater haben mindestens ein oder mehrere Produkte aus dem Hause fairvesta vermittelt. Dies zeigt die besondere Beliebtheit und das große Vertrauen in die Marke fairvesta sowie unsere Stärke als Asset-Manager“, freut sich Otmar Knoll, Leiter Immobilien-Asset-Management der fairvesta.

„Aufgrund der rückläufigen Tendenzen und der erheblichen Neuregulierung im Markt für Geschlossene Fonds sind wir uns sicher, in Zukunft einen wesentlich höheren Marktanteil für uns gewinnen zu können. Mit unserem breiten Vertriebsnetz, unserer intelligenten Investitionsstrategie und zufriedenen Anlegern sind wir auf bestem Wege dorthin. Wir möchten uns sehr herzlich bei allen Geschäftspartnern und Mitarbeitern für die äußerst positive Zusammenarbeit im Geschäftsjahr 2012 bedanken“, fasst Hermann Geiger, Vorstand der fairvesta Group AG, zusammen.

Firmenprofil

Die fairvesta Gruppe ist ein internationales Immobilien- und Beteiligungsunternehmen. Sitz des Unternehmens ist Tübingen. fairvesta ist spezialisiert auf den Handel mit hochwertigen Wohn- und Gewerbeimmobilien und hat sich seit Gründung im Jahre 2002 nach Branchenangaben des Verbands Geschlossener Fonds zum führenden bankenunabhängigen Emissionshaus bei der Platzierung privaten Eigenkapitals im Bereich Geschlossene Immobilienfonds Deutschland entwickelt. Bis Ende 2012 wurden bereits 13 Fonds mit einem Zeichnungsvolumen von mehr als 700 Mio. Euro erfolgreich platziert und realisiert. Die bisher erwirtschaftete Rendite lag im Durchschnitt deutlich im zweistelligen Prozentbereich.

Pressekontakt

Jan Olaf Hansen
Leiter Marketing & PR
fairvesta Group AG

Konrad-Adenauer-Str. 15
D - 72072 Tübingen
Tel: +49 (0)7071 3665-212
Fax: +49 (0)7071 3665-77
j.hansen@fairvesta.de
www.fairvesta.de